

GERNSBACHER STADTANZEIGER

Ausgabe Nummer 46

Amtliches Mitteilungsblatt der
Stadt Gernsbach mit Hilpertsau,
Obertsrot, Staufenberg, Scheuern,
Lautenbach und Reichenbach

Donnerstag, 13. November 2025

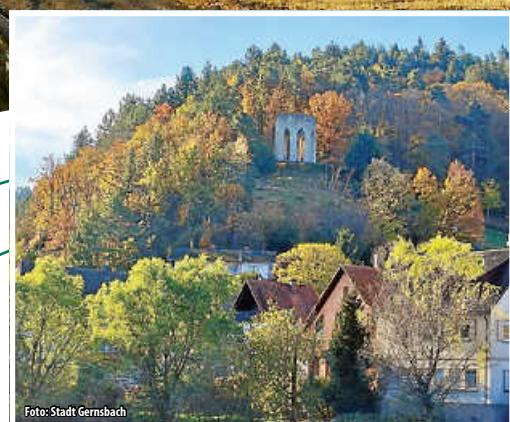
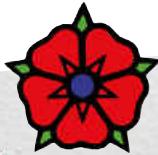


Foto: Stadt Gernsbach

Volkstrauertag

Gedenkfeiern und
Kranzniederlegungen
am Sonntag

→ weiter Seite 4

Kultur im Kirchl „Leise Laute“

mit der Band FBI
am Sonntag, um 17 Uhr
im Kirchl Obertsrot

→ weiter Seite 6



Nikolausstiefelaktion

des Gewerbevereins für Kinder bis 7 Jahre
Stiefelabgabe: Mittwoch, 9 bis 12 Uhr und
14 bis 16 Uhr an der Touristinfo

→ weiter Seite 14 + 15

Kult(o)ur in der Kelter

Buchvorstellung von
Reinhold Bauer
am Samstag, um 18.30 Uhr
in der Kelter Reichenbach

→ weiter Seite 10

Kita Fliegenpilz

Nachmittag der offenen Tür
für interessierte Eltern
am Mittwoch,
zwischen 16 und 18 Uhr
in der Baccaratstraße 11

→ weiter Seite 6

Dienstjubiläen und Verabschiedungen

Drei Dienstjubiläen und eine Verabschiedung in den Ruhestand waren der Anlass für eine Einladung der Stadt Gernsbach in die Schlossschänke von Schloss Eberstein.

Für jeweils 40-jährige Mitarbeit wurden Manuela Fiedler und Olaf Armbruster geehrt. Manuela Fiedler startete 1985 mit ihrer Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt Gernsbach. Nach ihrer Ausbildung fand sie eine Anstellung im Stadtbauamt. Dort ist sie seit über 20 Jahren als Assistentin der Amtsleitung sowie im Bereich Hoch- und Tiefbau im Einsatz. „Mit ihrer reichen Erfahrung ist sie eine überaus wertvolle Stütze im Bauamt“, würdigte Bauamtsleiter Jörg Bauer ihr Engagement.

Nach seiner Ausbildung in einer Fachfirma kam Olaf Armbruster 1985 als gelernter Gärtner zur Stadtgärtnerei. „Seine fachliche Expertise, gepaart mit einem breiten Wissen zu den hiesigen örtlichen Gegebenheiten ist ein großes Plus für die Abteilung Grünpflege im Bauhof“, äußerte sich Bauer anerkennend.

Seit 25 Jahren steht Christiane Vetter im Dienst der Stadt Gernsbach. 2000



Feierstunde der Stadt Gernsbach anlässlich dreier Dienstjubiläen und einer Verabschiedung.
Foto: Stadt Gernsbach

begann sie bei der Von-Drais-Schule, wo sie die Schulkindbetreuung mit aufbaute. 2021 wechselte sie zur Grundschule Hilpertsau, wo sie seit März 2023 die Leitung der Grundschulbetreuung innehat. „Die langjährige vertrauensvolle Zusammenarbeit sichert die Qualität der Grundschulbetreuung“, hob Hauptamtsleiterin Anna Sadowsky hervor.

Nahezu 25 Jahre blieb Inge Reiser der Stadtverwaltung als Reinigungskraft der Kindertagesstätte Staufenberg treu. Sie

wurde in den Ruhestand verabschiedet. Die Amtsleitungen und Bürgermeister Christ wünschten ihr alles Gute für ihren Ruhestand.

„Es ist uns ein großes Anliegen, langjährigen Mitarbeitenden für Jahrzehnte der vertrauensvollen Zusammenarbeit zu danken und ihnen die gebotene Wertschätzung entgegenzubringen“, betonte Bürgermeister Julian Christ. Die Glückwünsche seitens des Personalrats überbrachte Susanne Mühlchen. ■

BÜRGERSTIFTUNG GERNSBACH

Fleece-Decken zugunsten der Altstadt

Auch in diesem Jahr bietet die Stiftung wieder ihre beliebten Fleece-Decken mit der aufgestickten Ebersteiner Rose an – eine großartige Geschenkidee für die kalte Jahreszeit!

Zur Auswahl stehen zwei Varianten: die hellgraue Eco-Decke aus 100 % recyceltem Material für 14,50 Euro und eine türkisfarbene Decke für 12,50 Euro.

Mit dem Kauf dieser Decken wird nicht nur Wärme geschenkt, sondern auch die der Gernsbacher Altstadt unterstützt, da der gesamte Erlös in Projekte der Bürgerstiftung fließt.

Erhältlich sind die Decken über die Wirtschaftsförderung im Rathaus (Zimmer 203A und 205) oder per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@gernsbach.de sowie telefonisch unter 07224 644 403. Die Bürgerstiftung freut sich zudem jederzeit über Spenden, die direkt zur



Die Decken gibt es in zwei unterschiedlichen Farben und Qualitäten.

Foto: Stadt Gernsbach

Förderung der Altstadt verwendet werden. Weitere Informationen sind unter

www.gernsbach.de/buergerstiftung zu finden. ■

Ausbildungsmesse in Gernsbach geht weiter

Die Ausbildungsmesse in der Gernsbacher Stadthalle wird fortgesetzt – allerdings unter neuer Regie. Nachdem die bisherigen Organisatoren die Veranstaltung nach der Messe im Mai überraschend abgesagt hatten, drohte das beliebte und wichtige Format zu verschwinden. Doch Unternehmerinnen und Unternehmer aus dem Murgtal haben gemeinsam mit der städtischen Wirtschaftsförderung Gernsbach eine Lösung gefunden.

„Für viele Betriebe aus Gernsbach und der Region wird es immer schwieriger, Nachwuchskräfte zu gewinnen“, sagt Bürgermeister Julian Christ. „Umso wichtiger ist es, dass junge Menschen auch künftig eine Plattform finden, um Berufe und Unternehmen persönlich kennenzulernen. Deshalb freuen wir uns sehr, dass die Messe weitergeführt wird.“

Wirtschaftsförderin Nicoletta Arand zeigt sich beeindruckt vom Engagement der heimischen Wirtschaft: „Es ist nicht selbstverständlich, dass sich Unternehmen zusätzlich zur täglichen Arbeit für eine solche Veranstaltung einsetzen – sie planen, koordinieren und tragen die Messe gemeinsam. Das ist echtes regionales Miteinander. Ein herzliches Dankeschön an Fritz Automation und an die Reichert GmbH, die hier als Initiatoren vorangehen.“



V.l.n.r.: Nicole Merkel, Reichert GmbH, Axel Reichert, Geschäftsführer Reichert GmbH, Nicoletta Arand, Wirtschaftsförderin der Stadt Gernsbach, Raphael Peteroff, Geschäftsführer Fritz Automation GmbH und Jacqueline Mai, Assistentin der Geschäftsführung Fritz Automation GmbH.

Foto: Stadt Gernsbach

Raphael Peteroff, Geschäftsführer bei Fritz Automation GmbH, unterstreicht dies: „Wir möchten zeigen, dass wir als Wirtschaft im Murgtal Verantwortung übernehmen. Zusammen mit Veranstaltungen wie den *Explorer Days* im Unimog-Museum oder der *Valley Rallye* entsteht ein starkes Netzwerk, das jungen Menschen Orientierung und echte Perspektiven bietet.“

Auch Axel Reichert, Geschäftsführer Reichert GmbH, betont den praktischen Nutzen:

„Wir suchen ständig nach Auszubildenden. Auf der Messe können Schülerinnen und Schüler direkt ins Gespräch kommen – persönlich, unkompliziert und auf Augenhöhe. Genau so sollen Ausbildungswege beginnen.“

nen und Schüler direkt ins Gespräch kommen – persönlich, unkompliziert und auf Augenhöhe. Genau so sollen Ausbildungswege beginnen.“

Mit frischem Konzept und erweiterten Inhalten soll die Messe künftig moderner, interaktiver und praxisnäher werden. Unternehmen aus dem Murgtal und der Region sind eingeladen, sich aktiv zu beteiligen.

Save the Date: **Die Messe wird am 23. April 2026 in der Stadthalle Gernsbach stattfinden.**

Kontakt:

info@abenteuer-beruf-murgtal.de ■

NEUES ANGEBOT IN DER ALSTADT

Wirtschaftsförderung begrüßt „Nikesoul“

In der St.-Jakob-Gasse 2 hat Nicole Seeger ihr Naturfriseurstudio „Nikesoul“ eröffnet. Die Inhaberin setzt auf natürliche Produkte, Achtsamkeit und persönliche Begleitung. Ihr Ziel ist es, Kundinnen und Kunden zu unterstützen, innere Balance und Wohlbefinden zu finden – über den klassischen Friseurbesuch hinaus.

Das Angebot umfasst energetische Haarschnitte, Naturhaarpflege, Pflanzenhaarfarben sowie Anwendungen im Bereich Bewusstseins- und Energiearbeit, die Körper, Geist und Seele in Einklang bringen sollen. Darüber hinaus bietet sie auch klassische Haarschnitte mit Fokus

auf Entspannung und Wellness an – etwa mit Bürsten- oder Kopfmassage.

„Ich freue mich, dass Frau Seeger mit ihrem ganzheitlichen Konzept die Vielfalt des Gernsbacher Innenstadtangebots weiter stärkt. Angebote wie Ihres zeigen, dass individuelle und nachhaltige Dienstleistungen in Gernsbach einen festen Platz finden können“, sagte Wirtschaftsförderin Nicoletta Arand im Namen der Stadtverwaltung und überbrachte die besten Wünsche für einen erfolgreichen Start bei ihrem Besuch. Das Studio arbeitet ohne feste Öffnungszeiten; Termine sind nach Vereinbarung möglich. ■



Wirtschaftsförderin Nicoletta Arand gratuliert Nicole Seeger zur Eröffnung.
Foto: Stadt Gernsbach

Ausstellung ‚alles liebe‘

Am Freitag, den 21. November 2025, eröffnet im Studio JØLG, Färbertorstraße 4 in Gernsbach, die Ausstellung ‚alles liebe‘. Ab 17 Uhr verwandelt sich das Studio bereits zum dritten Mal von einem Lampengeschäft in eine kleine Galerie.

Gezeigt werden neue, limitierte Poster des Studios, die sich auf humorvolle Wei-

se mit den Themen Liebe und Identität auseinandersetzen. Bei Getränken an der Bar sind Besucherinnen und Besucher eingeladen, in entspannter Atmosphäre die neuesten Arbeiten zu entdecken.

Mit einem Augenzwinkern lädt die Ausstellung dazu ein, vertraute Gefühle aus ungewohnten Perspektiven zu betrachten. ■



Archivbild von der Ausstellung ‚Wir Kinder unterm Merkur‘. Foto: Studio JØLG

Volkstrauertag



Ehrenmal auf dem Friedhof Lautenbach. Foto: Stadt Gernsbach

Der Volkstrauertag wird am 16. November 2025 als nationaler Trauertag zum Gedenken an die Gefallenen beider Weltkriege und die Opfer des Nationalsozialismus begangen.

Die Stadt Gernsbach lässt am Denkmal am Rumpelstein und an den Denkstätten in den Ortsteilen Kränze zum stillen Gedenken niederlegen.

Im Ortsteil Lautenbach wird eine Gedenkfeier um 10 Uhr am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof stattfinden.

18.11.: Vollsperrung in der Kapplerstraße in Scheuern

Aufgrund von Arbeiten am Gasanschluss ist die Kapplerstraße in Höhe der Hausnummer 26 am Dienstag, dem 18.11.2025, voll gesperrt. Die bestehende Einbahnstraßenregelung wird für die Dauer der Arbeiten aufgehoben. Um Verständnis wird gebeten.

NAHMOBILITÄT IN GERNSBACH

Fuß- und Radverkehrskonzept erneut im Gemeinderat

Der Gemeinderat befasst sich in seiner öffentlichen Sitzung am Montag, 17. November 2025, erneut mit dem Thema Fuß- und Radverkehrskonzept Gernsbach.

Der ursprünglich für Oktober vorgesehene Tagesordnungspunkt war auf Wunsch der Straßenverkehrsbehörde des

Landkreises Rastatt verschoben worden, um die neuen Qualitätsstandards des Landes Baden-Württemberg für den Rad- und Fußverkehr zu berücksichtigen.

Alle Informationen zum Thema finden sich unter www.gernsbach.de/radverkehr ■

15.11.: Drückjagd zwischen Gernsbach und Baden-Baden

Am Samstag, 15.11., findet von 8 bis ca. 16 Uhr zwischen Gernsbach und Baden-Baden eine revierübergreifende Drückjagd statt.

Hierfür werden die L78 zwischen Gernsbach – Hockeyplatz – Nachtigall bis zum Forellenhof / Gaisbach sowie die K3766 zwischen Ortsausgang Staufenberg und Ebersteinburg gesperrt.

In diesem Zeitraum sollte der Wald nicht betreten oder befahren werden.

Bis Mitte November: Silbergässchen gesperrt

Wegen der Stellung eines Gerüsts ist die Fahrbahn im Silbergässchen aktuell bis voraussichtlich 15.11.25 gesperrt.

Für Fußgänger ist der Durchgang gewährleistet.

Bis voraussichtlich 9.12.: Verkehrsbeschränkung in der Uhlandstraße

Bis voraussichtlich zum 9.12. kommt es im Bereich Uhlandstraße 16 wegen Bauarbeiten zu teilweiser Fahrbahnsperrung. Der Gehweg muss voll gesperrt werden.

Weihnachtsmärchen in der Stadthalle

Am Samstag, 13. Dezember 2025, beginnt um 15 Uhr das Weihnachtsmärchen „Hilfe, die Olchis kommen“ für Kinder ab 5 Jahren in der Stadthalle Gernsbach. Die Veranstaltung dauert 60 Minuten ohne Pause und wird gespielt vom Regionentheater aus dem schwarzen Wald.

Die Olchis leben glücklich mitten im Müll – zwischen alten Autoreifen, verbeulten Dosen und duftenden Bananenschalen. Was für andere Abfall ist, ist für sie ein Festmahl. In ihrer schräg-liebenswerten Welt herrscht Chaos, Gestank und gute Laune – und das ist genau so, wie sie es mögen.

Ganz anders der Bürgermeister von Schmuddelfing: Ein Mann, der Ordnung liebt und am liebsten den ganzen Tag

arbeitet. Nur seiner Frau zuliebe lässt er sich zu einem Spaziergang in die Natur überreden – widerwillig, versteht sich. Doch ausgerechnet dort stößt er auf die Olchis und ihre ungewöhnliche Lebensweise. Fasziniert – und ein bisschen entsetzt – erkennt er das Potenzial dieser seltsamen Wesen: Wenn jemand den Müll von Schmuddelfing beseitigen kann, dann sie. Doch was als clevere Idee beginnt, führt bald zu neuen Problemen – denn eine saubere Stadt ist nicht unbedingt eine glückliche. Mit viel Musik, Humor und Fantasie erzählt dieses Stück von zwei Welten, die aufeinandertreffen: von Ordnung und Chaos, von Sauberkeit und Lebenslust – und davon, dass man das Glück manchmal genau dort findet, wo es stinkt.

Das Gernsbacher Weihnachtsmärchen ist eine Kooperationsveranstaltung der Stadt Gernsbach mit der Sparkasse Rastatt-Gernsbach.

Eintrittskarten zum Weihnachtsmärchen gibt es zu 8 € auf allen Plätzen und können im Kulturamt der Stadt Gernsbach sowie bei über 1800 Partnern im Vorverkaufsstellennetz von Reservix oder online unter www.reservix.de gekauft werden.

Bitte die Altersbeschränkung beachten, kein Einlass für jüngere Kinder oder Babys.

Die Veranstaltung findet im großen Saal der Stadthalle Gernsbach statt.

Bitte bei Bedarf eine Sitzerhöhung mitbringen. Eine Bewirtung findet nicht statt. ■

MENSCHEN MIT FLUCHT- UND MIGRATIONSHINTERGRUND

Infoveranstaltung zum Thema Arbeitsrecht

Anfang November fand die mittlerweile vierte Informationsveranstaltung für Menschen mit Flucht- und Migrationshintergrund im gut besuchten Sitzungssaal des Rathauses in Gernsbach statt. Neben verschiedenen Themen wie Energiesparen und Wohnverhalten im Winter, deutschem Recht und Kindergesundheit widmete sich dieser Abend dem deutschen Arbeitsrecht.

Referentin Margarete Brugger von der Beratungsstelle mira – Mit RECHT bei der ARBEIT (Träger: adis e.V. und VIJ-Württemberg) erläuterte den 30 Teilnehmenden unter anderem den inhaltlichen Aufbau eines Arbeitsvertrages, das Arbeitszeitgesetz, Mindestlohn und Urlaubsanspruch sowie das Vorgehen im Falle einer Erkrankung. Sie wies auf wichtige Klauseln hin, gesetzliche Bestimmungen und erzählte auch

das ein oder andere Beispiel aus ihrer Beratungspraxis.

Konzentriert hörten die Teilnehmenden zu, teilweise unterstützt von ehrenamtlichen Übersetzern, und stellten Fragen zu Praktika, Steuerklasse und Minijob. Alle waren sich einig: Manchmal ist es ganz schön kompliziert in Deutschland, da ist es gut, wenn Veranstaltungen wie diese angeboten werden.

„Wir möchten, dass Sie sich informiert auf dem deutschen Arbeitsmarkt bewegen können – informiert über Ihre Rechte und Pflichten als Arbeitnehmende“, begrüßte Integrationsbeauftragte Lisa Knupfer die Teilnehmenden eingangs. Die Weitergabe von Fakten zu verschiedenen Aspekten bezüglich des Lebens hier in Deutschland liegt ihr insgesamt am Herzen: „Nur wenn die hier zugezogenen Menschen wissen, was von ihnen



Interessanter Vortrag zum Thema Arbeitsrecht im Ratssitzungssaal.

Foto: Stadt Gernsbach

erwartet wird und wie die Dinge hier funktionieren, können sie sich im System zurechtfinden, sei es im Gesundheitssystem, auf dem Arbeitsmarkt, als Mieter oder Verbraucher.“

Geplant sind daher weitere Veranstaltungen 2026, für die auch gerne Themenwünsche eingereicht werden können. ■

Zurückgeblättert

Diese schöne, wenn auch inzwischen stockfleckige Aufnahme des Fotografen Gustav Salzer gelangte kürzlich im Wege des Archivalientauschs in das Stadtarchiv Gernsbach. Dafür herzlichen Dank an die Kolleginnen in Baden-Baden. Auf der Rückseite ist handschriftlich vermerkt „Gernsbach m.“

Schloß Eberstein 1896“. Es ist eines der wenigen Bilder, auf denen – wenngleich unscheinbar – der Aussichtspavillon auf dem Rumpelstein zu erkennen ist. Der Hang unterhalb von Scheuern ist noch komplett unbebaut. An den Treppen, die entlang der Igelbachstraße zur Murg führten, konnten Flöße und Ruderboote anlegen.



Das Murgpanorama von 1896.
Foto: Stadtarchiv Gernsbach

KULTUR IM KIRCHL OBERTSROT

„Leise Laute“

Am Sonntag, den 16. November 2025, um 17 Uhr, ist die Gruppe FBI zu Gast im Kirchl Obertsrot.

Im Jubiläumsjahr des Kirchls Obertsrot als Kulturinstitution lässt sich die Forbacher Gruppe FBI vom Vermächtnis des ehemaligen Gotteshauses leiten. Über Jahrhunderte wurde in diesem Raum gebetet, geheiratet, getauft und die Messe gefeiert. Das bescheidene Kirchlein war der spirituelle Mittelpunkt des Dorfes Obertsrot und wurde 1752 mit einfachen Mitteln und viel Fleiß von seinen Bewohnerinnen und Bewohnern erbaut. Mit einem Programm, in dem es ebenfalls um Spiritualität geht, knüpfen die FBI-Musiker an diese Geschichte an – und zeigen, dass es in der Rock- und Popgeschichte weit mehr Stücke zu diesem

Thema gibt, als man auf den ersten Blick vermutet. Wer etwa „Morning Has Broken“ von Cat Stevens im Autoradio hört, nimmt oft gar nicht wahr, dass es ein Danklied auf die Schöpfung Gottes ist. Umso schöner, wenn nach vielen Jahren als profaniertes Kirchengebäude wieder ein „Ave Maria“ oder ein „Hallelujah“ im Kirchl erklingen.

Die „leisen Laute“ entstehen überwiegend auf akustischen Instrumenten: Akkordeon, Gitarre, Dudelsack, Blockflöte und Glockenspiel. In der Moderation wird auf Texte und aktuelle Bezüge erhellt eingegangen – mit Raum für Nachdenklichkeit ebenso wie für Humor und Heiterkeit. Die Band FBI gibt es seit über 40 Jahren. Es spielen: Horst Stelzer (Akkordeon, Piano), Hans-Dieter Asal

(Bass), Hermann Zink (Percussion), Daniel Klaiber (Dudelsack, Flöte) und Johannes Wunsch (Gitarre).

Der Eintritt beträgt 12 Euro, Ticket-Reservierung gerne über die Homepage www.kultur-im-kirchl.de. ■



Die Forbacher Band FBI zu Gast im Obertsroter Kirchl. Foto: Horst Stelzer

KINDERTAGESSTÄTTE FLIEGENPILZ

Nachmittag der offenen Tür

Eltern, die für das kommende Kita-Jahr einen Platz für ihr Kind suchen und sich vor der Registrierung im Anmeldesystem „Zentrale Vormerkung“ über die Einrichtung informieren möchten, haben die Möglichkeit, dies bei einem unverbindlichen Nachmittag der offenen Tür zu tun.

Am Mittwoch, den 19. November 2025, lädt die Kita Fliegenpilz in der Baccaratstraße 11 in Gernsbach dazu ein. Zwischen 16 und 18 Uhr haben Eltern

die Gelegenheit, die Einrichtung kennenzulernen, die pädagogische Arbeit zu erleben und die Räumlichkeiten zu besichtigen. An Bildwänden werden Einblicke in den Tages- und Wochenplan, die pädagogischen Angebote sowie die organisatorischen Rahmenbedingungen gegeben, um einen Eindruck vom Alltag in Krippe und Kindergarten zu vermitteln.

Das Kita-Team steht für weitere Fragen gerne zur Verfügung. ■



Die Kita Fliegenpilz lädt zu einem Nachmittag der offenen Tür ein.

Foto: Kita Fliegenpilz

<p>Globus Atlantis Kinocenter Gernsbach</p> <p>Bleichstrasse 40 Tel. 07224 - 21 15 www.kinocentergernsbach.de info@kinocentergernsbach.de</p> <p>Programm vom: 13.11.25 bis 19.11.2025</p> <p></p> <p>Do, Mo & Di -KINOTAG-</p>	<p></p> <p>Täglich 14:45 Uhr</p>	<p></p> <p>Fr. - Mi. 16:45 Uhr</p>	<p></p> <p>Täglich 14:45 Uhr</p>	<p></p> <p>Donnerstag 16:45 + 19:15 Uhr</p>	<p></p> <p>Fr. So. Mo. 16:45 Uhr</p>	<p></p> <p>Ab 26. November</p>
	<p></p> <p>Mittwoch 16:00 + 19:15 Uhr</p>	<p></p> <p>Do. Sa. Di. 16:45 Uhr Do. - Di. 19:15 Uhr</p>	<p></p> <p>Fr. - Di.: 19:15 Uhr</p>	<p></p> <p>Mittwoch 19:15 Uhr</p>	<p></p> <p>27.11. & 03.12.25 16:45 & 19:15 Uhr</p>	<p></p> <p>Best of Cinema Dienstag 02.12.25 19:15 Uhr</p>
<p>MEHR INFOS UND KARTEN FINDET IHR AUF UNSERER WEBSITE: www.kinocentergernsbach.de</p>						

Fauré-Quartett erneut in Gernsbach

Als krönenden Abschluss des Konzertjahrs kündigt die Kulturgemeinde für Sonntag, den 30. November, um 18 Uhr in der Stadthalle das Fauré-Quartett an.

Dieses international renommierte Klavierquartett verbindet eine besondere Beziehung mit Gernsbach. Daher ist es nicht überraschend, dass die vier Musiker nun bereits zum zehnten Mal hier auftreten. Erika Geldsetzer (Violine), Sascha Frömling (Viola), Konstantin Heidrich (Violoncello) und Dirk Mommertz (Klavier) haben ihr Ensemble vor 30 Jahren in Karlsruhe gegründet. Seitdem waren sie nicht nur etwa alle drei Jahre im Murgtal zu Gast, sondern auf zahlreichen Tourneen in den bedeutenden Konzerthäusern der Welt, etwa dem Concertgebouw in Amsterdam, dem Wiener Musikverein, der Wigmore

Hall in London oder dem Teatro Colón in Buenos Aires.

An Auszeichnungen erhielt das Fauré-Quartett unter anderem den ECHO Klassik für die „Kammermusikeinspielung des Jahres“ (2008) und für „Klassik ohne Grenzen“ (2010), aber auch den Preis des Deutschen Musikwettbewerbs und verschiedene internationale Wettbewerbspreise. An der Karlsruher Hochschule ist das Ensemble seit langem „Quartet in Residence“.

Im Konzert am 30. November spielen die Musiker Adagio und Rondo concertante von Schubert, Schumanns Klavierquartett in Es-Dur und eine Quartett-Bearbeitung der „Bilder einer Ausstellung“. Mit diesem Werk von Mussorgsky begeisterten sie bereits 2014 ihr Gernsbacher Publikum. Die Presse schrieb damals von „einer so vielschichtigen Farbigkeit, wie

man sie bei einem Quartett kaum für möglich gehalten hätte.“

Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 24 € (Mitglieder 20 €) im Kulturamt/Tourist-Info der Stadt (Tel. 07224 644-446) erhältlich, außerdem bei eventim.de und den Eventim-Verkaufsstellen. An der Abendkasse beträgt der Eintrittspreis 28 € (Mitglieder 24 €). Freier Eintritt für Schülerinnen, Schüler und Studierende. ■



Das Quartett Fauré-Quartett gastiert in der Stadthalle. Foto: Tim Klöckner

NATURPARK-SCHULE HILPERTSAU

Mit der Försterin in den Wald

Die Kinder der 2. Klasse der Naturparkschule Hilpertsau waren schon öfters im Wald gewesen. Dieses Mal aber trafen sie sich dort mit einer Försterin, die ihnen insbesondere die Baumarten Buche, Esskastanie, Tanne und Kiefer nahe brachte.

Durch viele Spiele und Mitmachaktionen konnten die Kinder lernen, die einzelnen

Bäume zu unterscheiden. Blätter, Früchte, Rinde und Wuchsform halfen bei diesem Vorhaben. Unter anderem wurde ein Bild eines Baumes aus Objekten des Waldes gelegt und durch ein „Waldmemory“ ähnliche Pflanzenteile gefunden.

Auf dem Rückweg wurden noch Kastanien gesammelt, die in der Schule weiterverarbeitet werden sollen. ■



Eines der Waldbilder der 2. Klasse. Foto: Guido Vetter

Bürgerinformation auf dem Wochenmarkt



Die Realschule Gernsbach, Klasse 9a, verkauft am kommenden Freitag, 14.11.2025, selbstgemachte Linzertorten, Plätzchen, Eierlikör und Weihnachtskränze.

Verwaltung Gewerbe Parteien Schulen Vereine

Zu verschenken

Jede Woche haben die Leserinnen und Leser die Möglichkeit, Möbel, Hausrat und sperrige Gegenstände, die nicht mehr gebraucht werden, aber noch zu gebrauchen sind, an dieser Stelle zur Selbstabholung anzubieten, soweit sie verschenkt werden.

Anzeigenwünsche können per E-Mail an stadtanzeiger@gernsbach.de übermittelt oder telefonisch unter 644-445 mitgeteilt werden.

Annahmeschluss ist jeweils montags, 15 Uhr.

Angebot der Woche

1. Dänisches Holzbett (Zeniahouse), 1,40 x 2 m, sowie zwei dazu passende Nachtschränchen, Tel. 07224 6585065 (AB)
2. Neuwertiger Polstersessel in Pastellfarben, Tel. 0176 1766951

3. 2 Billy-Regale, schwarz, vollständige Anzahl Einlagebretter, Maße 205 x 80 x 30 cm, Selbstabholung, Tel. 0171 8053977

4. 35 Umzugskartons in verschiedenen Größen, Selbstabholung, Tel. 0171 8053977

5. Handwebrahmen neu, Größe L 40 x B 30 cm, Tel. 0170 2407178

Workshop „Fake News erkennen“

Am 5. November 2025 nahmen die 8. Klassen der Von-Drais-Schule an einem spannenden Workshop der Landeszentrale für politische Bildung Heidelberg teil. Im Rahmen des schulinternen Demokratieprojektes beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler von der ersten bis zur sechsten Stunde mit der Frage, wie man Fake News erkennt und verantwortungsvoll mit Informationen im Internet umgeht.

Vier Referentinnen und Referenten zeigten den Jugendlichen auf multimedial und interaktive Weise, wie vielfältig, aber auch wie herausfordernd die digitale Informationswelt ist. Digitale und soziale Medien sind die täglichen Begleiter. Sie liefern Nachrichten, Analysen und Meinungen aus unzähligen Quellen und helfen, sich zu informieren und eigene Haltungen zu entwickeln.

Doch neben dieser Vielfalt bieten sie auch Raum für Manipulation, Desinformation und Falschmeldungen.

Im Workshop setzten sich die Schülerinnen und Schüler mit der Rolle von Medien in der Demokratie auseinander und reflektierten ihr Nutzungsverhalten



Die 8. Klassen beim Workshop „Fake News erkennen“.

Foto: Von-Drais-Schule, Frau Ketterer

in sozialen Netzwerken. Sie analysierten das Phänomen „Fake News“ und gingen der Frage nach, warum falsche Informationen entstehen und sich so schnell verbreiten.

Durch praktische Methoden lernten sie, irreführende Inhalte zu erkennen und

eigene Strategien im Umgang mit Falschinformationen zu entwickeln.

Ein Tag voller neuer Erkenntnisse – über die Macht von Informationen, die Verantwortung jedes Einzelnen und die Bedeutung eines kritischen Blicks in der digitalen Welt. ■

REALSCHULE GERNSBACH

Besuch beim Infozentrum Kaltenbronn

Wie schafft man es ohne Streichhölzer oder Feuerzeug Feuer zu machen? Die Klasse 8a durfte am letzten Freitag im Infozentrum Kaltenbronn im Rahmen eines Lerngangs selbst herausfinden, wie das möglich ist. Zur Belohnung wurden dann auf dem selbst entfachten Feuer Marshmallows gegrillt und Toastbrot mit Spiegelei sowie Würste gemeinsam zubereitet.

Im Anschluss daran schärften die Schülerinnen und Schüler ihren Gehörsinn: Mit verbundenen Augen sollten sie sich auf die vielen unbekannten Geräusche im Wald konzentrieren – eine willkommene Auszeit vom schnelllebigen Alltag und dem digitalen Dauerinput. Damit konnten sie zudem ihr Vertrauen ineinander unter Beweis stellen und gleichzeitig den Klassenzusammenhalt verstärken.

Nicht zuletzt wurde die Vielfalt und Einzigartigkeit der Tiere im Naturpark

Schwarzwald erforscht und entdeckt. Eine wunderbare Lerngelegenheit vor Ort, die den natürlichen Lebensraum der Flora und Fauna erlebbar und spürbar macht. Am Ende des Ausflugs leuchteten die Wangen der Schülerinnen

und Schüler sicherlich nicht wegen der Kälte (es war außergewöhnlich warm an diesem Tag), sondern vor allem wegen der zahlreichen außergewöhnlichen Erfahrungen, die die Klasse an dem Tag erleben durfte. ■



Die Klasse 8a lernt, wie man ohne Feuerzeug Feuer macht.

Foto: Felix Kempter

BÜCHEREI GERNSBACH

Romane und Krimis im Herbst lesen

Schwebende Lasten *Gröschner, Annett: Über das Leben einer Frau, die vor dem Zweiten Weltkrieg als Floristin und später in der DDR als Kranfahrerin arbeitete.

Sonne in Scherben *Robinet, Jayrôme C.: Der Transgendermann Enzo Ricci wird zum ersten schwangeren Mann und löst einen Medien-Hype aus.

Unser Tag ist heute *Grimaldi, Virginie: Eine ungewöhnliche Wohngemeinschaft wird zum Wendepunkt im Leben dreier Menschen.

Das Tagebuch im Waschsalon der lächelnden Träume *Kim Jiyun: Warmherziger Roman aus Südkorea um einen ganz besonderen Waschsalon.

Das Mädchen aus Yorkshire *Riley, Lucinda: Obwohl sie aus einfachen Verhältnissen stammt, macht Leah eine Karriere als Topmodel. Ihr Schicksal ist eng mit dem der Familie Delancy verbunden.

Berchtesgaden *Otto Carolin: Zu Kriegsende im Frühjahr 1945 treffen in Berchtesgaden die unterschiedlichsten Menschen aufeinander.

Der Tode Antiquar von Limehouse *Granger, Ann: ein Fall für Lizzie Martin und Benjamin Ross. Im London des 19. Jh. soll Benjamin Ross von Scotland Yard den Diebstahl eines Smaragdcolliers der Familie Roxby aufklären.

Nacht der Ruinen *Rademacher, Cay: Der aus Köln stammende jüdische GI Joe Salmon kehrt im März 1945 nach Köln zurück, um den Mord an einem US-Piloten aufzuklären. Gleichzeitig begibt er sich auf die Suche nach seiner großen Liebe Hilda.

„Wenn Ende gut, dann alles“ *Klüpfel, Volker: **Svetlana, der Dichter und der Fall mit dem einsamen Kind.** Ein an- gehender Möchtegern-Krimiautor und eine ukrainische Putzfrau ermitteln in ihrem ersten Fall.

Öffnungszeiten: Sonntag 10.30 - 12.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 14 - 18 Uhr, Mittwoch 11 - 14 Uhr.
Beim Vorliegen einer E-Mail-Adresse wird an die Rückgabe oder Verlängerung der ausgeliehenen Medien erinnert.
Kontaktdaten: Telefonisch unter 07224 2054 (AB) oder per E-Mail an info@buecherei-gernsbach.de.
Das Bücherei-Team freut sich auf jeden Besuch in der Kornhausstraße 28.
Alle Infos unter www.buecherei-gernsbach.de



WAS IST LOS IN GERNSBACH?

Donnerstag, 13. November bis Donnerstag, 20. November

Museum der Harmonie im Alten Rathaus
geöffnet Sonntag 11 bis 15 Uhr

Kunstausstellung
„CARPE MOMENTUM - Die Kunst der Schwarzweiß- und Experimentellen Fotografie“
Die Werke sind vom 10.11. bis zum 31.12. zu den üblichen Öffnungszeiten, montags von 7.30 bis 16 Uhr, dienstags

und mittwochs von 7.30 bis 12 Uhr, donnerstags von 7.30 bis 18 Uhr und freitags von 7.30 bis 13 Uhr zu sehen. Treffpunkt Rathaus (Igelbachstr. 11), Eintritt frei.
Alle Veranstaltungen unter www.gernsbach.de/veranstaltungen.

LANDRATSAMT RASTATT

Seminar „Vereinsfeste sicher organisieren“

Das Team „Jugendarbeit und Jugendschutz“ beim Landratsamt Rastatt unterstützt Ehrenamtliche in der Vereinsarbeit und bietet am Montag, 17. November, von 18 bis 20.30 Uhr das Seminar „Vereinsfeste sicher organisieren“ an.

Teilnehmende erhalten einen Überblick über die wichtigsten gesetzlichen Vorgaben wie Anmeldung einer Veranstaltung, Sicherheit am Veranstaltungsort, Jugendschutzgesetz, Lebensmittelhygiene und Versicherungen. Weitere Informationen unter www.landkreis-rastatt.de.

de/jugendarbeit-und-jugendschutz/seminare oder auf Instagram unter @bsd_landkreisrastatt. Anmeldung beim Team Jugendarbeit und Jugendschutz, E-Mail jugendreferenten@landkreis-rastatt.de, Telefon 07222 381-2257. ■

„Ich fühl mich Disco!“

Am Freitag, den 7.11., startete um 18 Uhr im Lichthof des Gymnasiums die Schul-Disco, auf die sich die Organisatoren der SMV schon seit letztem Schuljahr freuten.

Ziel war es, die Schulgemeinschaft mit einer besonderen Party zu stärken. Alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 8-12 waren willkommen. Kurz nach 18 Uhr öffnete sich dann die DJ-Bühne mit einem spektakulären Intro und natürlich durfte eine bombastische Nebelmaschine für Spezialeffekte dabei nicht fehlen. Neben Tanz und Musik gab es an diesem Abend sogar einige ausgefallene Karaoke-Auftritte und das Highlight für viele waren sicher die verschiedenen Line-Dances, die sogar die Schüchternen auf die Tanzfläche brachten. Hunger- und Durstleidende wurden von der SMV mit Limos und leckeren Sandwiches genährt.

Obwohl der Lichthof des ASGs noch Platz für deutlich mehr Leute gehabt



Gehüllt in Disco-Blau: Der Lichthof machte seinem Namen an diesem Abend alle Ehre.
Foto: Isabell Klehr

hätte und man sich eine höhere Gästezahl gewünscht hatte, sprachen alle Anwesenden auf jeden Fall von einem rundum gelungenen Abend. Am Ende bedankten sich die Hauptorganisatoren Denis Altintas (Schülersprecher) und Lars Lukas (Schülersprecher-Team) bei allen Helfern und Lehrern für die

Unterstützung. Ein besonderer Dank galt am Ende vor allem auch den Helfern der Technik-AG mit Herrn Diebold, ohne die dieser Abend sicher nicht so möglich gewesen wäre. Gleches gilt für die Verbindungslehrer Isabell Klehr und Richard Bartl, denen besonders zu danken ist. ■

KULT(O)UR IN DER KELTER REICHENTAL

„Selle Murgtäler“ in Wort und Bild

Reinhold Bauer stellt sein Buch bei Reiner Lesung mit Fotoschau in der Kelter in Gernsbach-Reichenbach vor.

Landschaften prägen Menschen. Und Menschen verändern Landschaften. Von Menschen im Murgtal handelt das Buch „Selle Murgtäler“ von Reinhold Bauer. Der Mann aus Forbach-Langenbrand ist ein Leben lang seiner Heimat treu geblieben. Als Fotograf und freier Journalist hat er regen Kontakt mit Murgtälern. Dabei erfährt er spannende Geschichten und erlebt viel Interessantes. Was die Murgtäler so alles zu erzählen haben, davon gibt Bauer am Samstag, 15. November, 18.30 Uhr (Einlass: 18 Uhr) in der Kelter in Gernsbach-Reichenbach einen Einblick. Der Eintritt ist frei. Eine Spende ist willkommen.

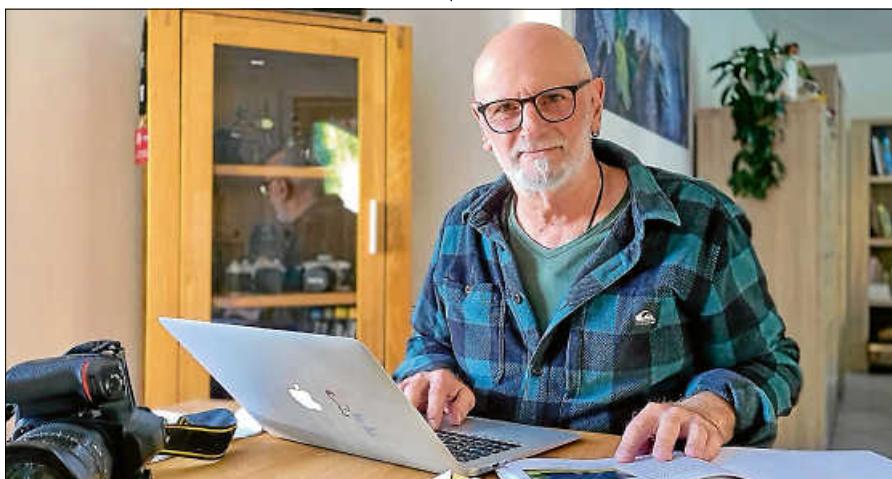
Bauer ist Gast bei „Kult(o)ur in der Kelter“, eine Reihe, die mit dem örtlichen Obst- und Gartenbauverein vor dem Ausbruch der Corona-Pandemie Premiere feierte. Damals war Peter Schell, der inzwischen verstorbene Schauspieler und Hauptdarsteller der TV-Serie „Die

Fallers“, zu Gast. Schell verkörperte den Landwirt Karl Faller.

Mit Reinhold Bauer, Jahrgang 1949 aus Langenbrand, erlebt die Kulturreihe in der Kelter nun eine Fortsetzung. Auf dem Programm stehen Fotos aus dem Murgtal, natürlich auch aus Reichenbach, und Texte und Geschichten aus dem Buch von Bauer. Auch im Buch lassen liebevoll zusammengestellte Bilder die

vielfältigen Kurzgeschichten, Kuriositäten und Überraschungen und ihre Protagonisten lebendig werden.

Für die Bewirtung in der Kelter sorgen Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Reichenbach. Das Buch „Selle Murgtäler“ (Verlag Finkbeiner) ist am Abend in der Kelter auch erhältlich. Es kann zudem im Dorfladen Reichenbach erworben werden. ■



Reinhold Bauer stellt sein Buch „Selle Murgtäler“ vor.

Foto: Reinhold Bauer

Tag der offenen Tür

Die Sozialstation, Eisenlohrstraße 23, und die Tagespflege, Schwarzwaldstr. 16, laden am Samstag, 22. November 2025, von 14 bis 17 Uhr, zu einem Tag der offenen Tür ein. Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, die Räumlichkeiten zu besichtigen, mit Mitarbeitenden ins Gespräch zu kommen und sich umfassend über Angebote und Leistungen zu informieren.

Zum Programm gehören unter anderem zwei Fachvorträge:

- „Vorsorgevollmacht - was ist zu beachten“ - Vortrag um 14.30 Uhr

„Der Weg in den Pflegeberuf“ - Vortrag um 16 Uhr
Interessierte Quereinsteiger sind willkommen.

Zusätzlich gibt es Informationen rund um Pflegeversicherung, Pflegehilfsmittel, Hospizarbeit und Sterbebegleitung.

In der Tagespflege werden stündlich Aktivierungsprogramme zum Mitmachen angeboten. Außerdem erwartet die Besucher eine Bilderausstellung über die tägliche Arbeit der Pflegekräfte.

Die Veranstaltung bietet eine gute Gelegenheit, Einblicke in die tägliche

Arbeit der Pflege zu erhalten und Fragen direkt an Fachkräfte zu stellen. Gerne gesehen sind auch Menschen, die sich für eine Arbeit in der Pflege als Quereinsteiger interessieren. Die Praxisanleiter des Pflegedienstes sind vor Ort und können gerne direkt angesprochen werden.

Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt: In der Tagespflege gibt es Kaffee und Kuchen, in der Sozialstation Getränke und kleine Snacks.

Die Sozialstation Gernsbach freut sich auf viele interessierte Gäste. ■

BEREITSCHAFTSDIENSTE UND APOTHEKEN

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und bis auf Weiteres.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Baden-Baden

Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten NEU ab 1.10.2025:
Sa, So und an Feiertagen 9 bis 19 Uhr.

Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag 18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforder-

lichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon 0761 12012000

bzw. unter www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Rufbereitschaft

von Samstag 12 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 15. November/ Sonntag, 16. November

Zentrum für Tiergesundheit, Im Rollfeld 58, Baden-Baden, Telefon 07221 920320

Psychologische Beratung

Für Eltern, Kinder und Jugendliche
Telefon 07222 381-2255, Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Donnerstag, 13. November

Bernhardus Apotheke, Rheinstraße 9, Baden-Baden, Telefon 07221 62446

Freitag, 14. November

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach, Telefon 07224 3806

Samstag, 15. November

Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53, Gaggenau, Telefon 07225 917690

Sonntag, 16. November

Alte Hof-Apotheke, Lange Straße 2, Baden-Baden, Telefon 07221 24925

Montag, 17. November

Dr. Rösslers Hof-Apotheke, Sophienstraße 7, Baden-Baden, Telefon 07221 30350

Dienstag, 18. November

Augusta-Apotheke am Augustaplatz, Ludwig-Wilhelm-Platz 3, Baden-Baden, Telefon 07221 24537

Mittwoch, 19. November

Drei-Eichen-Apotheke, Rheinstraße 63, Baden-Baden, Telefon 07221 63808

Fachstelle Sucht

Am Bachgarten 9, Gernsbach, Telefon 1820

Öffnungszeiten:
Mittwoch 15 bis 17.30 Uhr
Freitag 9 bis 13 Uhr

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung.

Hospizgruppe Murgtal

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Information und Beratung:
Montag bis Freitag von 9 bis 12.30 Uhr, Telefon 6566333

Sozialstation Gernsbach

Eisenlohrstraße 23, Gernsbach

Telefon 1881, Fax 2171

Büroöffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
E-Mail info@sozialstation-gernsbach.de

**Dienst der Schwestern/Pfleger am
Samstag, 15./Sonntag, 16. November**

Carmen Hahn, Romina Roth, Sieglinde
Kraft, Heike Bäuerle, Regina Ebner, Olga
Katona, Yvonne Becker, Gabi Gerstner,
Angelika Burkhardt-Schillinger

Alle Angaben ohne Gewähr!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Landratsamt Rastatt

- Untere Flurbereinigungsbehörde -

Öffentliche Bekanntmachung

Wahl des Vorstands der Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Forbach-Bermersbach (Kirren)

1. Die **Grundstückseigentümer** und die **Erbauberechtigten** im Flurneuordnungsgebiet - Teilnehmer - sowie sonstige Interessierte werden zur Wahl des Vorstands

auf Dienstag, den

2. Dezember 2025, um 18:30 Uhr
in die „Schulstube“ von
Bermersbach, Kirchstraße 15

eingeladen.

2. Die **Zahl der Vorstandsmitglieder** wird hiermit gemäß § 21 Abs. 1 FlurbG auf drei festgesetzt. Für jedes Mitglied ist gemäß § 21 Abs. 5 FlurbG ein Stellvertreter zu wählen. Nach § 2 des bad.-württ. Ausführungsge setzes zum FlurbG (AGFlurbG) muss mindestens 1 Mitglied des Vorstands und 1 Stellvertreter aus dem Kreis derjenigen gewählt werden, die am Flurneuordnungsverfahren nicht beteiligt sind.

3. Der Vorstand führt die Geschäfte der Teilnehmergemeinschaft. Er soll das Vertrauen der Teilnehmer besitzen. Es liegt daher im Interesse aller Teilnehmer, sich an der Wahl zu beteiligen.

4. **Wahlberechtigt** sind die Teilnehmer (§§ 21 Abs. 3, 10 Nr. 1 FlurbG). Wenn sie das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder nicht voll geschäftsfähig sind, steht das Wahlrecht den gesetzlichen Vertretern zu. **Bevollmächtigte** haben sich durch schriftliche Vollmacht auszuweisen.

5. Jeder im Wahltermin anwesende Teilnehmer hat insgesamt jeweils **nur je 1 Stimme** für jedes zu wählende Vorstandsmitglied und jeden Stellvertreter, selbst wenn er als Eigentümer und zugleich als Miteigentümer am Flurneuordnungsver

fahren beteiligt ist. Nur eine Stimme hat auch der Bevollmächtigte, auch wenn er selbst zugleich Teilnehmer ist oder mehrere Teilnehmer vertritt. Bruchteilsgemeinschaften (Miteigentümer) und Gesamthandsgemeinschaften (z.B. Erbengemeinschaften) haben jeweils nur 1 Stimme gemeinschaftlich.

6. **Wählbar** ist jeder Volljährige, auch wenn er nicht Teilnehmer am Flurneuordnungsverfahren ist. Die Bewerbung von Frauen ist besonders erwünscht.

Wahlvorschläge können bis zum Donnerstag, 27. November 2025 beim Landratsamt Rastatt -untere Flurbereinigungsbehörde- eingereicht werden. Es sind aber auch Personen wählbar, die nicht auf einem Wahlvorschlag stehen. Ein Satzungsentwurf gemäß den gesetzlichen Vorgaben wird ab Donnerstag, 13. November 2025 im Rathaus in Forbach zur Einsicht ausgelegt. Zusätzlich kann diese Bekanntmachung mit Satzungsentwurf auf der Internetseite des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung im o. g. Verfahren (www.lgl-bw.de/3599) eingesehen werden.

Rastatt, den 6. November 2025
gez.

Leo Komenda
(Amtsleiter)

Zweckverband

„Im Tal der Murg“

Öffentliche Verbandsversammlung
Am Montag, den 24. November 2025
um 11.30 Uhr findet im Konferenz-
zimmer im 1. OG, Rathaus Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau, eine
öffentliche Verbandsversammlung statt.

TAGESORDNUNG

I. Öffentlicher Teil

1. Feststellung des Jahresabschluss 2024
- Beschlussfassung -
2. Anpassung des Geschäftsbesor-
gungsvertrages mit der Stadt Gagge-
nau
- Beschlussfassung -

3. Sachstandsbericht Zweckverband „Im Tal der Murg“
- Beschlussfassung -
4. Sachstandsbericht Nationalpark-
region Schwarzwald GmbH
5. Wirtschaftsplan 2026
- Beschlussfassung -
6. Anfragen der Verbandsmitglieder
Mit freundlichen Grüßen
Der Verbandsvorsitzende
Andreas Paul
Bürgermeister Stadt Gaggenau

Tagesordnung

für die öffentliche Sitzung des
Gemeinderates am Montag,

17.11.2025 um 18:00 Uhr im Sitzungs-
saal des Rathauses Gernsbach

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher
Sitzung gefassten Beschlüsse
- Personalangelegenheit: Einstellung
eines Energiemanagers
3. Fuß- und Radwegekonzept
Gernsbach
- Endbericht, Maßnahmenpriori-
sierung und Umsetzungsplanung
4. Errichtung eines MTB-Trainings-
gelände in Gernsbach-Staufenberg
5. Nutzungs- und Kulturplan des Forst-
betriebs der Stadt Gernsbach 2026 /
2027
6. Auflösung der Gesellschaft für
kommunale Zusammenarbeit
7. EB Stadtwerke, Änderung der
Satzung über den Anschluss an die öf-
fentliche Wasserversorgungsanlage
und die Versorgung der Grundstücke
mit Wasser (Wasserversorgungssatz-
zung – WVS) der Stadt Gernsbach
8. Antrag der Fraktionen FBVG/FDP,
CDU, SPD und Bündnis 90/Die
Grünen
- Aufforderung an das Landratsamt
Rastatt zur Einführung des bedarfs-
orientierten ÖPNV-Angebots „KVV.
MyShuttle“ in Gernsbach und der
Region Murgtal
9. Bekanntgaben und Anfragen
Zu dieser Sitzung lade ich Sie herzlich ein.
Julian Christ
Bürgermeister

AUS DEN VEREINEN

Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.

SPD - Ortsverein
Gernsbach



Neuaufstellung des Kreisverbandes

Mit sechsköpfiger Delegation war Gernsbach zum Kreisparteitag am 7. November nach Ottersweier gereist. Nach 18 Jahren, fast zwei Jahrzehnten, hörte Jonas Weber als Kreisverbandsvorsitzender auf. Eine überwältigende Mehrheit wählte Lukas Hornung (Muggensturm) und Stefanie Stedry (Bühl) zur neuen Doppelspitze, ein Novum in der SPD Mittelbaden. Beide stehen für Aufbruch, Dialog und eine moderne Sozialdemokratie, die nah an den Menschen in der Region ist. Außerdem im Vorstand vertreten sind die Gernsbacher Johanna Wilhelm-Lang (stellvertretende Vorsitzende), Emelie Knöpfle und Nico Fatebene (Beisitzer/in). Mit diesem Schritt hat nun das Murgtal und vor allem Gernsbach eine starke Stimme auf Kreisebene. Ziele des neuen Vorstands sind nun, Räume zur Diskussion zu schaffen, zu den Menschen zu gehen und vor Ort Politik stark zu machen. Damit sind auch die Ziele, die bei der Murgtal-Connection geäußert wurden, erneut in den Mittelpunkt gerückt.



Die beiden neuen Vorsitzenden Lukas Hornung sowie Stefanie Stedry (oben und links im Bild). Rechts: Johanna-Wilhelm Lang (stellvertretende Vorsitzende) und Peter Lucas (Gemeinderat in Gernsbach). Foto: Nico Fatebene

Am 14. November findet ab 19 Uhr der erste Spieleabend in Carmens Bistro für alle Spielbegeisterten statt. Initiator Peter Lucas freut sich auf eine gesellige Runde bei einer tollen Gastgeberin. Am

18. November um 19 Uhr sind außerdem alle interessierten Gernsbacher Frauen ins Coopi in die Gernsbacher Altstadt eingeladen. Beide Angebote sollen in erster Linie Menschen zusammenbringen – unabhängig von politischer Einstellung. Alle sind willkommen.

Arbeitskreis Stadtgeschichte

Gernsbach zwischen Gestern und Morgen

Eine Ausstellung des Stadtarchivs und des Arbeitskreises Stadtgeschichte „Zwischen Gestern und Morgen. Spuren einer Stadtgeschichte“ ist vom 22. November bis zum 14. Dezember immer samstags und sonntags im Alten Amtshof zu sehen. Mit zahlreichen Exponaten, Bildern und Schriftstücken wird der Zeit zwischen 1945 und 1975 in Gernsbach nachgegangen. Dabei werden alle Bereiche des städtischen Lebens und der Bürgerinnen und Bürger beleuchtet: von den Nachkriegserlebnissen über die Aufbruchjahre hin zu den Siebziger Jahren. Die Themen wie Kriegsende über Wiederaufbau, Wirtschaftswunder, politische Umbrüche bis hin zu gesellschaftlicher Veränderung werden dabei nachgestellt. Die Ausstellung erzählt von Neubeginn nach dem Zweiten Weltkrieg wie auch von Wandel und Erinnerung. Die Veränderungen der Schullandschaft und der Infrastruktur, angefangen von der Wasserversorgung, über das Krankenhaus bis hin zu den Straßenführungen bestimmen diese Jahre. Die Geschäftswelt verändert sich grundlegend: von den inhabergeführten Einzelhandelsgeschäften zu den Selbstbedienungsläden. In der prägenden Papierindustrie der Stadt bahnt sich die Umstellung von den Familiengesellschaften zu Konzernen an. Das Bankensystem erfährt eine völlige Veränderung: lokal zeigt sich dies an Sparbüchern und Sparbüchsen, aber auch Lohnzetteln und Lohntüten. Zahlreiche private Leihgaben machen diese Ausstellung zu einer reichen Sammlung lokalgeschichtlicher Exponate, die das Leben in Gernsbach zwischen 1945 und 1975 dokumentieren, anhand von Alltagsgegenständen, Fotografien und Dokumenten. Das Anliegen der Ausstellungsakteure ist

nicht nur den Wandel einer Stadt sichtbar und erfahrbar machen, sondern auch Bezüge zur Gegenwart herzustellen. Die Eröffnung der Ausstellung findet am 22. November 2025, um 15 Uhr, im Alten Amtshof Gernsbach, Schlossstraße 39, statt.

Öffnungszeiten: 22. November bis 14. Dezember, jeweils samstags und Sonntag 14 bis 17 Uhr, sowie auf Vereinbarung. Der Eintritt ist frei.



Das Stadtmodell von 1953 wird ebenfalls im Alten Amtshof ausgestellt.

Foto: Arbeitskreis Stadtgeschichte

Bezirksimkerverein
Gernsbach



Imkerstammtisch

Am Freitag, den 14.11., findet um 18.30 Uhr wieder der monatliche Imkerstammtisch im Casa Rustica in Hördern statt. Alle Imkerkolleginnen und Imkerkollegen sowie Interessierte sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Deutsches Rotes Kreuz
Gernsbach



Spieldenachmittag

Spieldenachmittag im DRK-Haus in Gernsbach. Spielen macht Spaß und ist keine Frage des Alters - aber nicht jeder, der gerne spielt, hat auch Spielpartner zur Verfügung. Dem will das DRK, Ortsverein Gernsbach e.V. abhelfen: Am 20. November treffen sich Gleichgesinnte von 14.30 bis 16.30 Uhr im

DRK-Haus in Gernsbach, Am Bachgarten 9, zur lockeren Spielerunde. Weitere Spielenachmittage werden jeden dritten Donnerstag im Monat zur gleichen Zeit stattfinden.

Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Auch eine Grundausstattung an Spielen (Mühle, Dame, Mensch ärgere dich nicht, Hama, Spielekarten) ist vorhanden. Aber selbstverständlich können auch gerne eigene Spiele mitgebracht werden. Die Teilnahme ist kostenlos, nur für Kaffee und Kuchen wird um eine Spende gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Forum Gernsbacher Zehntscheuern

Rundgang mit Abschluss

Nach zwei intensiven Arbeitstagen lud die Firma burster präzisionsmesstechnik gmbh & co kg die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einer betrieblichen Zusammenkunft zu einem Rundgang durch die historische Kernstadt ein – mit Abschluss in den Zehntscheuern. Die Firma, die in Sachen Präzisionsmesstechnik weltweit bekannt ist und mittlerweile zum Konzern Discover IE Group gehört, hat an ihrem Hauptstandort in Gernsbach ein Sales-meeting durchgeführt. Dazu gehörte auch ein kulturelles Programm. Aus neun verschiedenen europäischen Ländern setzte sich die Gruppe zusammen, die nach einem vollen Arbeitstag noch eine abendliche Stadtführung in Gernsbach im Terminkalender hatte. Dies diente dem persönlichen Austausch der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie dem Kennenlernen der kulturellen Besonderheiten Gernsbachs. Die europäischen Gäste wärmten sich zum Abschluss gerne in den geschützten Räumen der Zehntscheuern auf und waren von dem Ambiente des historischen Gebäudes tief beeindruckt.



Zum Abschluss zweier intensiver Arbeitstage waren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der betrieblichen Zusammenkunft bei burster von der Atmosphäre in den Zehntscheuern sehr angetan.

Foto: Regina Meier

Freiwillige Feuerwehr Abteilung Süd

Treffen der Senioren

Der Tradition folgend trafen sich die Senioren der Feuerwehr Gernsbach/Abt. Süd zu ihrem Herbsttreffen 2025. Als Auftakt begaben sich bei herrlichem Herbstwetter die Senioren erst auf den Friedhof Obertsrot. Anschließend ging es nach Hilpertsau, um auch auf dem dortigen Friedhof den verstorbenen Kameraden zu gedenken und ihnen die Ehre zu erweisen und Erinnerungen an ihr Wirken in der Feuerwehr wach zu halten. Beim Gang über die Friedhöfe wurde auch an viele bekannte Personen, die in irgendeiner Beziehung zu den Anwesenden standen, erinnert. Im Lehrsaal des Feuerwehrhauses der Abt. Süd in Obertsrot fanden alle wunderschön dekorierte und eingedeckte Tische vor. Gerne nahm jeder seinen Platz ein, um sich mit einem kühlen Getränk und einer Brezel zu stärken. So wurden in gemütlicher Atmosphäre viele Erinnerungen ausgetauscht und manche Fragen zur damaligen Zeit beantwortet. Mit von der Partie waren auch Ehrenkommandant und Ehrenobmann Manfred Kast und sein Nachfolger Dieter Seiter, im Amt des Leiters der Senioren. Mit Alfred Großmann, Manfred Kast und Robert Weiler nahmen drei über 90-jährige Kammeraden an diesem Treffen teil, was die Senioren mit Stolz und Respekt erfüllte. Am frühen Abend kamen, auch zur Tradition gehörend, die frisch zubereiteten Schäl-ripple an, auf die sich die „hungrigen“ Senioren schon freuten. Auch die Gäste, der Abt. Kommandant Oliver Schmitt, sein Stellvertreter Sebastian Krieg, der stellvertretende Gesamtkommandant Daniel Klumpp, Ortsvorsteher Walter Schmeiser und der Freund der Feuerwehr BM i.R. Dieter Knittel gesellten sich hinzu. Nach Verzehr des „Hauptgangs“ und dem mitgebrachten Most wurden alle noch mit einem Dessert, einem Stück Linzer Torte, verwöhnt. Diese wird dankenswerterweise regelmäßig von Anita Schmeiser gebacken und spendiert. So konnten alle Anwesenden gut gestärkt die muntere Unterhaltung fortsetzen. Eingeladen und organisiert hatte den wunderschönen Nachmittag Michel Serr, dem die Senioren besonders dankten.



Deine
Region auf
NUSSBAUM.de

Fußball-Club 1911 Gernsbach



Derby gegen Hörsen

Nach der knappen 1:2-Niederlage beim SV Mörsch II empfängt die SG Staufenberg/Gernsbach am Sonntag den FV Hörsen zum Derby in der Fußball-Kreisliga A Nord. Anpfiff ist um 14.30 Uhr auf dem Sportplatz an der Fröschen. Die Zweite spielt bereits um 12.30 Uhr.

Gernsbacher Waldschädder



„Un's geht mol widda dagegge“

Am Samstag, den 8.11.2025, haben 2 Probanden das furchtbare Taufritual in den Wäldern von Gernsbach mit Bravour gemeistert. Die Glückwünsche der Vereinsmitglieder gehen deshalb an Alena Merkel und Ann-Kathrin Zapf. Die Waldschädder freuen sich auf die Kampagne 25/26 zusammen mit allen Beteiligten. Übrigens ... am 7.12.2025, um 14.11 Uhr, findet der Kartenvorverkauf für die Fasentsitzungen am 23. und 24.1.2026 an der Grillhütte am Salmenplatz statt.



Die Tauflinge 2025: Alena Luft und Ann-Kathrin Zapf (von links).

Foto: Gernsbacher Waldschädder e.V.

Gewerbeverein Gernsbach e.V.



Nikolausstiefelaktion

Die Stiefel-Aktion des Gewerbevereins ist nun schon seit Jahren eine von den Gernsbacher Kindern ersehnte Aktion in der Adventszeit. Und auch dieses Jahr wollen die Gernsbacher Gewerbebetriebe den Kindern wieder eine Freude mit den gefüllten Stiefeln machen. Alle Kinder bis 7 Jahre können am Mittwoch, dem 19. November, von 9 bis 12 Uhr und

von 14 bis 16 Uhr an der Touristinfo der Stadt Gernsbach einen Stiefel abgeben. Es darf ein eigener Schuh, aber auch gerne ein gebastelter Schuh sein. Die abgegebenen Stiefel werden von den teilnehmenden Unternehmen wieder mit kleinen Überraschungen gefüllt und in deren Schaufenstern oder Auslagen dekoriert. Die Kinder dürfen sich dann ab dem ersten Advent mit ihrer Familie auf die Suche nach ihrem Schuhwerk machen und nach dem Nikolaustag, ab dem 8. Dezember 2025, zu den angegebenen Öffnungszeiten im jeweiligen Geschäft wieder abholen.



Die abgegebenen Stiefel werden von den teilnehmenden Unternehmen mit kleinen Überraschungen gefüllt.

Foto: Stadt Gernsbach

**Lebenshilfe
Rastatt/Murgtal**



Handgefertigtes und Kulinarisches im Advent

Auch in diesem Jahr lädt die Lebenshilfe, Kreisvereinigung Rastatt/Murgtal e. V., herzlich zu ihrem beliebten Bazar ein. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf eine große Auswahl handgefertigter Arbeiten, kulinarischer Genüsse und ein herzliches Miteinander freuen. Bereits vor dem Hauptbazar öffnet das Bastelteam der Lebenshilfe wieder seinen beliebten Verkaufsstand im Josef-Treff bei der Josefskirche in der Gaggenauer Fußgängerzone. Hier finden Interessierte eine vielfältige Auswahl an handgefertigten Weihnachtsdekorationen, Holzarbeiten, Strickwaren sowie modernen und traditionellen Adventsgestecken.

Der Verkauf der Bastelwaren am Josef-Treff findet am Freitag, den 21. November, von 10 bis 16 Uhr und am Samstag, den 22. November, von 10 bis 13 Uhr statt. „Unsere Produkte entstehen mit viel Liebe zum Detail und erfreuen jedes Jahr viele Besucherinnen und Besucher“, sagt Alice Kappenberger, die langjährige Leiterin des Bastelteams.

Der Bazar in der Kulturhalle Bad Rotenfels findet am Sonntag, den 23. November, von 10.30 bis 16.30 Uhr statt. Neben handgefertigten Bastelarbeiten und Grüngestecken zum Advent erwartet die Besucherinnen und Besucher dieses Jahr ein noch abwechslungsreicheres Bewirtungsangebot im Innen- und Außenbereich: Schnitzel, Maultaschen, Waffeln, Glühwein, Kaffee und Kuchen sowie verschiedene Getränke. Gemütliche Sitzgelegenheiten laden zum Verweilen ein. Der Erlös des diesjährigen Verkaufs wird für Anschaffungen in den PÜNKTCHEIN-Einrichtungen (Kinder- tagesstätte und Schulkindergarten) in Rastatt verwendet.



Handgefertigte Weihnachtsdeko und mehr gibt es bei den Advents-Aktionen der Lebenshilfe.

Foto: Lebenshilfe Rastatt/Murgtal e. V.

**Naturfreunde
Gaggenau - Gernsbach**



Stammtischtreff

Am Donnerstag, 20. November, ist der Treffpunkt um 18 Uhr im Restaurant „Syrtaiki“, Bleichstraße 38, Gernsbach. Um Anmeldung bei Kornelia Reiher, 07224/40472, wird gebeten.

**Schachklub
Gernsbach 1949**



Spielbericht

Die erste Mannschaft des Schachklubs Gernsbach musste in der Bereichsliga wieder ersatzgeschwächt beim Schachclub Ottenhöfen antreten. William Brüstle erreichte relativ schnell ein Unentschieden, während das folgende Brett durch einen heftig vorgetragenen Angriff des Gegners letztlich verloren ging. Aska Ganjali dagegen wehrte den Ansturm des Kontrahenten erfolgreich ab und verbuchte einen weiteren halben Punkt für sich und die Mannschaft. Allerdings mussten sich die Gäste aus dem Murgtal bei den nächsten drei Partien

trotz vorhandener Chancen wieder geschlagen geben. Am Schluss konnten Tudor Costin und René Gaisbauer mit jeweils einem Remis und einem Sieg das Gesamtergebnis von 5,5, zu 2,5 Zählern noch etwas positiver aussehen lassen, den Rückstand aber nicht mehr aufholen. Die zweite Mannschaft trat ebenfalls in Ottenhöfen an, wenn auch schon am Samstagabend, und gewann mit 3 : 1 Zählern. Erfolge verbuchten Tim Peters, Emil Schiel und Harro Häfele. Schließlich spielte das dritte Team zu Hause gegen Ötigheim 3 und verlor mit 1 : 3 Punkten. Gewinnen konnte Linus Klinger.

**Ski-Club
Gernsbach**



Brettelsmarkt

Der traditionelle Brettelsmarkt des SC Gernsbach findet in diesem Jahr am Samstag, den 22.11., in der Stadthalle in Gernsbach statt. Verkauft werden gut erhaltene gebrauchte Wintersportartikel (Ski, Snowbord, Schlitten, Langlaufski, Jacken, Mützen, Skistiefel etc.). Die Bekleidung muss sauber und gewaschen sein. Die Artikel sollen funktionstüchtig und auf dem aktuellen Stand der Technik sein. Angenommen werden nur noch Carving-Ski.

9.30 - 11.30 Uhr: Warenannahme

13 - 15 Uhr: Verkauf

15.30 - 16.30 Uhr: Abholung des Verkaufserlöses bzw. der nicht verkauften Artikel.

Während der Warenannahme und beim Verkauf stehen die Skilehrer der DSV-Skischule des SCG den Verkäufern und Käufern mit fachkundiger Beratung zur Verfügung.

Sozialverband VdK



Stammtisch mit Themenvortrag

Am 26. November um 17 Uhr findet im Gasthaus Ochsen in Langenbrand der nächste Stammtisch mit einem Vortrag des Bestattungsinstituts Schenkel zum Thema „Was kann ich selbst vor dem Tod regeln, damit unsere Angehörigen weniger Stress haben?“ statt. Hierzu sind alle Mitglieder vom Sozialverband VdK OV Murgtal recht herzlich eingeladen. Partner und Gäste sind immer willkommen. Bitte um Anmeldung bis 22. November 2025 bei Christa Heck, Tel. 07225 76285 oder Handy 0179 5487173.

Europapark Rust - „Frohe Herzen“

Der Sozialverband VdK OV Murgtal fährt am Mittwoch, den 10. Dezember, zur Aktion „Frohe Herzen“ in den Europapark nach Rust. Alle Mitglieder vom OV Murgtal sind recht herzlich eingeladen. Da nur eine bestimmte Anzahl von Eintrittskarten vorhanden ist, wird um bald mögliche Anmeldung bei Christa Heck, Tel. 07225 76285 oder Handy 0179 5487173, gebeten. Der Preis und die Abfahrtszeiten werden bei der Anmeldung mitgeteilt.

Musikkapelle
Hilpertsau Obertsrot



Unterhaltungsabend mit Ehrungen

Die Musikkapelle Hilpertsau-Obertsrot lädt am Samstag, 22. November, herzlich zu einem Unterhaltungsabend ein. Die Veranstaltung beginnt um 19 Uhr in der Ebersteinhalle, Obertsrot. Einlass ist bereits ab 18 Uhr. Unter der musikalischen Leitung von Dirigent Michael Wörner erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches Programm mit ausgewählten Stücken der Kapelle. Der Abend verspricht musikalische Vielfalt und beste Unterhaltung – von traditionellen Klängen bis hin zu modernen Arrangements. Ein besonderer Höhepunkt des Abends ist die Ehrung langjähriger Mitglieder, denen die Kapelle für ihre Treue und Verbundenheit ihren besonderen Dank ausspricht.

Zur Begrüßung erhalten alle Gäste ein Glas Sekt, das bereits im Eintrittspreis von sechs Euro enthalten ist. Darüber hinaus dürfen sich die Besucher auf eine Weinprobe freuen, die von einer erfahrenen Sommelière geleitet wird. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Zur Auswahl stehen feine Käsevariationen sowie verschiedene Wurstspezialitäten, die perfekt auf den Abend abgestimmt sind. Karten für den Eintritt und die Weinprobe sind bei den Musikerinnen und Musikern erhältlich. Die Musikkapelle Hilpertsau-Obertsrot freut sich auf ihre Gäste und einen unterhaltsamen Abend voller Musik, Genuss und Gemeinschaft.

**BLUT
SPENDEN
RETTET
LEBEN!**

Foto: Daria Kullova / iStock Getty Images Plus

Turnverein
Hilpertsau 1920



Gelungenes Herbstabturnen

Am letzten Sonntag fand das Vereinsabturnen in der herbstlich dekorierten Ebersteinhalle statt. Rund 130 Zuschauer verfolgten die vielseitigen Wettkämpfe der Turnerinnen und Turner. Insgesamt nahmen 25 Kinder, 6 Jungen und 19 Mädchen, am Vergleich in den Disziplinen Sprung, Reck, Barren, Balken und Boden teil. Die Fortschritte zum Vorjahr waren deutlich sichtbar und sorgten für anerkennenden Applaus aus dem Publikum.

Auch die Kleinsten hatten ihren großen Auftritt, aber nicht ohne sich vorher zu vergewissern, dass Mama und Papa auch wirklich zuschauen. Beim „Körperteil-Blues“ tanzten sie voller Begeisterung mit und zeigten, wo sich Kopf, Arme und Füße befinden. Anschließend durften sie sich auf einem Parcours beim Rutschen, Klettern und Springen austoben. Für ihre Teilnahme erhielten die stolzen Kinder eine Urkunde und eine Medaille.

Ein weiteres Highlight war der Auftritt der Kindertanzgruppe. Die 5 Mädchen präsentierte ihre erlernten Tanzschritte und Bewegungselemente zum Lied „Barock“ von Cirque du Soleil. Obwohl sie erst seit September gemeinsam trainieren, überzeugten sie mit einer gelungenen Darbietung und rhythmischen Bewegungen mit dem Reifen.



Die Vereinssiegerinnen und Vereinssieger 2025.
Foto: TV Hilpertsau

Zum Abschluss der Veranstaltung überreichten Karlheinz, Heinz und Johannes die Urkunden, Medaillen und Pokale an die Turnerinnen und Turner.

Geräteturnen 1. Klasse: 1. Nico Baldes, 2. Greta Irth, 3. Marlon Blittkowsky
Geräteturnen 2. Klasse: 1. Lucy Lorbeer, 2. Ylvie Merz, 3. Maila Küst, 4. Maja Baldes, 5. Sophie Herger
Geräteturnen 3. Klasse: 1. Sabrina

Pumpat, 2. Eileen Götz, 3. Lena Käny, 4. Emilia Großmann, 5. Lea Baldes

Geräteturnen 4. Klasse: 1. Viktoria Jobbagy, 2. Luisa Schmeiser, 3. Emma Baldes
Geräteturnen 5. Klasse: 1. Luisa Schneider, 2. Valea Di Salvo, 3. Fabienne Bogos
Geräteturnen Schüler: 1. Mohamed Ceesay, 2. Matteo Wilke, 3. Felix Irth, 4. Noah Käny

Geräteturnen Jugend: 1. Sophie Schmidhuber, 2. Marie Schneider

Es war wieder ein rundum gelungener Nachmittag, der die Freude am Sport unter Beweis stellte.

Freiwillige Feuerwehr
Abt. Lautenbach



Seniorenfeier in Lautenbach

Die freiwillige Feuerwehr Gernsbach, Abteilung Lautenbach, lädt am Samstag, den 29. November, zur jährlichen Seniorenfeier ein. Ab 14.30 Uhr öffnet das Bürgerhaus in Lautenbach wieder seine Türen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, und eine gute Unterhaltung liefern die Lautenbacher Vereine. Die Angehörigen der Feuerwehr wünschen den Besuchern der Seniorenfeier schöne Stunden im Kreise der Feuerwehr und freuen sich über eine rege Teilnahme.

Obst- und Gartenbauverein
Lautenbach



Kelterfest

Der Obst- und Gartenbauverein Lautenbach lädt zum Abschluss der diesjährigen Keltersaison zum traditionellen Kelterfest ein. Es findet am Samstag, den 22. November, ab 16 Uhr in der historischen Lautenbacher Kelter (Lautenfelsenstr. 5) statt. Die Besucher können sich auf verschiedene Köstlichkeiten in gemütlicher Runde und rustikalem Ambiente freuen.

Angeboten werden unter anderem köstlicher Apfelmus, Cidre (vom Vorsitzenden selbst hergestellt), frischer Apfelsaft (Jahrgang 2025) mit ausgewogener Süße und Säure, Lautenbacher Sprudel sowie verschiedene Speisen und andere Getränke. Der OGV Lautenbach freut sich auf zahlreiche Besucher, sowohl Einheimische als auch Gäste aus den benachbarten Orten, um gemeinsam in dem historischen Kelter-Gebäude das traditionelle Kelterfest in ungezwungener und geselliger Atmosphäre zu genießen.



Tierischer Wettkampftag



Kindertag im Bürgerhaus Lautenbach.
Foto: K. Roth

Am vergangenen Sonntagvormittag verwandelte sich das Bürgerhaus Lautenbach in eine bunte tierische Bewegungslandschaft. Die Familien erlebten eine spannende „Reise“ durch Europa, Asien, Süd- und Nordamerika, Afrika und die Antarktis. Die Kinder begegneten faszierenden Tieren, die ihnen spielerisch neue Bewegungsmöglichkeiten zeigten und besondere Fähigkeiten förderten. Es wurde gesprungen wie ein Känguru, gerobbt wie eine Robbe oder wie ein Pinguin gerutscht.

Kinder entdecken die Welt in und durch Bewegung. Wie keine andere Sportart fördert das Kinderturnen vielseitig und umfassend alle wichtigen motorischen Grundfertigkeiten und -fähigkeiten wie Laufen, Springen, Werfen oder Rollen. Am Ende des Parcours stand die Siegerehrung. Stolz präsentierten die Kinder ihre Urkunden und Medaillen. Am Nachmittag war die Anspannung und Konzentration im Bürgerhaus spürbar. Die Mädchen und Jungen zeigten ihr Können bei einem 3- oder 4-Kampf am Boden, Reck, Barren, Sprung oder Schwebebalken. Die gezeigten „Pflicht“-Übungen wurden nicht nur von den Kampfrichtern gewertet, sondern auch mit viel Beifall der vielen Zuschauer belohnt. Voller Stolz nahmen die Mädchen und Jungen ihre Urkunde, Medaille und ein kleines Geschenk entgegen.



Glühweinhock

Am Samstag, 22. November, ab 15 Uhr findet der Reichentaler Glühweinhock an und in der Turnhalle in Reichental statt. Neben Kinderbasteln, selbst gemachten Kunstwerken, süßen und herzhaften Leckereien trifft auch um 18 Uhr der Weihnachtsmann ein. Die Reichentaler Brunnberghexen freuen sich auf alle Besucher des Glühweinhocks.



Gute Stimmung beim Herbstfest

Am Sonntag, den 2.11., lud der Musikverein zum traditionellen Herbstfest in die liebevoll von Brigitte Mock geschmückte Festhalle ein. Zahlreiche Besucher folgten der Einladung und genossen, durch das Programm geführt von Edith Wieland, einen Tag voller Musik und Gemeinschaft.

Zur Mittagszeit sorgte der Musikverein Michelbach unter der Leitung von Diana Jourdan für beste Unterhaltung, bevor am Nachmittag die Gastgeber selbst mit einem abwechslungsreichen Programm übernahmen. Bürgermeister Julian Christ eröffnete das Fest feierlich mit dem Fassanstich – eine Premiere, die für viel Applaus sorgte.

Passend zur Jahreszeit gab es Wildgulasch mit Spätzle oder Knödel und Rotkraut, dazu als vegetarische Alternative Kürbis-Ricotta-Ravioli. In der Kaffeestube lockte ein reiches Angebot an Kuchen und Torten. Auch die Kinder kamen beim Basteln mit Liana Knapp im Proberaum auf ihre Kosten.

Der Nachmittag stand ganz im Zeichen der Jugend: Unter der charmanten Moderation von Gisela Wieland präsentierten die Nachwuchsmusikerinnen und -musiker ihr Können. Die Blockflötenkinder Emil Bode und Tom Heller (Ausb.: Vitus Balensiefen) machten den Auftakt, gefolgt von Emma Wieland (Querflöte, Ausb.: Roswitha Friedel), Theo Sieb (Posaune, Ausb.: Andreas Wieland) und Giulia Viviani (Querflöte, Ausb.: Roswitha Friedel), die gemeinsam mit ihren Lehrkräften mitreißende Stücke darboten. Trotz Lampenfieber meisterten alle ihren Auftritt mit Bravour und zeigten eindrucksvoll, wie vielseitig Blasmusik sein kann.

Zwischen den Beiträgen sorgte die Musikkapelle Orgelfels Reichental unter der Leitung von Diana Jourdan mit flotten Melodien für beste Stimmung bis in den Abend.

Mehr Informationen unter www.musikverein-reichertal.de.



Die Jungmusikerinnen und -musiker und Ihre Ausbilderinnen und Ausbilder beim Herbstfest des MVO. Foto: Archiv MVO

Volkstrauertag

Am kommenden Sonntag, den 16.11., wird zu Ehren der verstorbenen Mitglieder aller Vereine ein Gedenkgottesdienst in der Kirche Reichental stattfinden. Dieser beginnt um 9 Uhr und wird vom MV Orgelfels musikalisch umrahmt.

Einladung zum Konzert

Die letzten Vorbereitungen laufen, dann ertönt der Anpfiff für das Staufenberger Vokalensemble „Cantiamo“. Die Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf Chorklänge voller Energie freuen: Am Samstag, den 22.11., um 17 Uhr, lädt der Cantiamo-Chor in die evang. Pauluskirche nach Staufenberg zu einem ganz besonderen Konzert-Highlight ein. Es kann ein Abend magischer Klangmomente – mitreißend, emotional und eingebettet in eine Kulisse, erlebt werden, die diesem musikalischen Ereignis den idealen Rahmen bietet. Cantiamo präsentiert zehn ausgewählte Songs aus der populären Weltdmusik, begleitet von Gastmusikern aus der Region.

Der Eintritt ist frei. Die Musikalische Leitung hat Roseli Peuker.



Die Choristen in ihrer Chorprobe voller Energie. Foto: Cantiamo



Adventskranz binden

Der OGV Staufenberg bietet in diesem Jahr erstmals ein Adventskranzbinden an.

Am Montag, den 24.11., kann man unter fachkundiger Anleitung einer Floristin seinen eigenen Adventskranz oder Türkranz binden. Das Grünzeug wird vom OGV gestellt, die Kranzunterlage kann zu einem Unkostenbeitrag erworben werden. Mitzubringen sind eine Rebschere und Bindedraht (am besten ein grün ummantelter, da dieser nicht rostet), die Kerzen und Dekomaterial, falls es was Besonderes sein sollte. Eine kleine Auswahl ist auch vorhanden. Der Treffpunkt um 19 Uhr im Jugendheim der Naturfreunde (Marktstraße, beim Spielplatz).

Bitte telefonische Anmeldung bei Ute Dernbach, 07224/68555, aus Platzgründen ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

Derby gegen den FV Hördern

Die SG Staufenberg/Gernsbach empfängt am Sonntag, den 16.11., den FV Hördern zum Murgtalderby. Gespielt wird auf dem Walter-Rieck-Sportplatz in Gernsbach. Die Reserven starten um 12.30 Uhr, Anpfiff für die ersten Mannschaften ist um 14.30 Uhr. Über zahlreiche Zuschauer und Unterstützer ist man sehr erfreut.

BEI NOTRUF ANGEBEN:

- **Wo** geschah es?
- **Welche Art** der Verletzung?
- **Was** geschah?
- **Warten** auf Rückfragen!
- **Wie viele** Verletzte?

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Gernsbach.
Herausgeber: Stadt Gernsbach,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach,
Tel. 07224 644-0,
E-Mail: stadtanzeiger@gernsbach.de.
Textbegrenzung: 2.000 Anschläge.
Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil, einschließlich der Sitzungsberichte der Gemeindeorgane und anderer Veröffentlichungen der Stadtverwaltung, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Julian Christ,
Igelbachstraße 11, 76593 Gernsbach.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr unter www.gernsbach.de.
Die Verantwortung für Beiträge der Kirchen, Parteien, Wählervereinigungen und Vereine trägt der jeweilige Verfasser.
Verantwortlich für Stellungnahmen in der Rubrik „Aus den Fraktionen“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates.
Die Beiträge von externen Autoren spiegeln nicht die Meinung der Stadtverwaltung wider.
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot.
Anzeigenberatung: ettingen@nussbaum-medien.de
Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
info@gsvvertrieb.de, www.gsvvertrieb.de

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

CHRISTUSKIRCHE

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Blumenweg 15
Website www.kirche-murg.de

Freitag, 14. November

Ab 15 Uhr Eltern-Kind-Café. Das Angebot geht in einen 14-tägigen Rhythmus über.

Sonntag, 16. November

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten.

Rumänische Gemeinde

Samstag, 15. November

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 16. November

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

St. Jakobskirche und Pauluskirche Staufenberg

Pfarrbüro Gernsbach
Ebersteingasse 1, Tel. 07224/3394
E-Mail Gernsbach@kbz.ekiba.de
Homepage www.ekige.de

Pfarrbüro Staufenberg
Kirchstraße 8, Tel. 07224/1672

E-Mail paulusgemeinde.gernsbach@kbz.ekiba.de
Homepage www.paulus-gemeinde.de

Pfarrer Jochen Lenz

Tel. 0172 6177397

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN

Das Wählerverzeichnis für die Kirchenältestenwahl am 1. Advent (30. November) liegt ab dem 23. Oktober 2025 für die Dauer eines Monats zur Einsicht in den Pfarrbüros aus.

Für St. Jakob: Pfarrbüro,
Ebersteingasse 1, 76593 Gernsbach
Für Paulusgemeinde: Kirchstraße 8,
76593 Gernsbach-Staufenberg

Donnerstag, 13. November

10 Uhr Gottesdienst, ASB
19.30 Uhr Bibelkreis,
GmdeSaal St. Jakob

Freitag, 14. November

10 Uhr Zumba, Staufenberghalle,
Sabine Ott
10.30 Uhr Gottesdienst, Murgtalwohnstift
19 Uhr Taizé-Gebet, Paulus-Saal –
Eintritt frei

Samstag, 15. November

16 Uhr Verabschiedung Pfrin. Nicola Friedrich in der Markuskirche Gaggenau

18 Uhr Abend-Gottesdienst mit Abendmahl, St. Jakobskirche

Sonntag, 16. November

10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und musikalischer Umrahmung durch den Musikverein Staufenberg, anschließend Kirchkaffee, Pauluskirche

Dienstag, 18. November

19 Uhr Probe Cantiamo – Chor der Paulusgemeinde, Paulus-Saal, Roseli Peuker

Mittwoch, 19. November

9.30 Uhr Funktionelle Ganzkörpergymnastik für Senioren, Staufenberghalle, Barbara Haitz

10 Uhr Krabbelgruppe, Paulus-Saal, Ellen Hecker

19 Uhr Kirche im Kino Gernsbach mit Filmvorführung „Von Menschen und Göttern“ Näheres unter ekige.de. Eintrittskarten an der Kinokasse

Donnerstag, 20. November

14.30 Uhr Seniorennachmittag, Paulus-Saal, Helga Zeller und Ellen Hecker

Vorschau

Samstag, 22. November um 17 Uhr Konzert Cantiamo – Chor der Paulusgemeinde, Pauluskirche

Sonntag, 23. November um 9.15 Uhr
Gottesdienst mit Totengedenken, Pauluskirche
Sonntag, 23. November um 10.30
Gottesdienst mit Totengedenken, St. Jakobskirche
Montag, 24. November bis Samstag, 29. November 2025 jeweils von 9 bis 18 Uhr Kleidersammlung Bethel – bitte die Kleiderspenden in die Garage beim Gemeindehaus, Kirchstraße 8, Gernsbach-Staufenberg in den Anhänger legen. Am Sonntag, 30. November um 9.15 Uhr ist die Gemeindeversammlung zur Kirchenwahl, Durchführung der Kirchenwahl anschließend Gottesdienst, Pauluskirche
Sonntag, 30. November um 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Adventsmusik von der Kantorei, anschl. Gemeindeversammlung. Kirchenwahl. St. Jakobskirche

KATH. SEELSORGEEINHEIT

Seelsorgeteam

Pfarrer Markus Moser - Leiter der Seelsorgeeinheit
Tel. 07224 995790

Kooperator Adalbert Mutuyisugi
Tel. 07228 9697728

Gemeindereferentin Agnes Becker
Diensthandy 0160 91132114

Pfarrbüroöffnungszeiten

Montag + Dienstag + Freitag von 9 bis 12 Uhr
Mittwoch von 14 bis 17 Uhr

Konstituierende Sitzung des Pfarreirats

Der Pfarreirat legt Weichen für die zukünftige Zusammenarbeit
Am 5. November fand im Gemeindehaus St. Josef die konstituierende Sitzung des neuen Pfarreirats der zukünftigen Kirchengemeinde Murgtal statt. In dieser Sitzung wurde der Vorstand für die kommenden fünf Jahre gewählt. Georg Bierbaums übernimmt den Vorsitz des Pfarreirats, Annette Klumpp ist seine Stellvertreterin. Weitere Mitglieder des Vorstands sind Samuel Kraft und Günther Schermer.

Ein besonderes Augenmerk legen die Mitglieder des Pfarreirats auf die Einbindung der Jugend. Daher wurden Julia Knigge und Nathanael Klein als Jugendvertretung in den Pfarreirat hinzugewählt, um die Perspektiven der jüngeren Generation aktiv in die Arbeit der Gemeinde einzubringen.

Ebenfalls gewählt wurden Sabine Walkowiak als entsandtes Mitglied der Caritas sowie Vesna Grancic als Vertreterin der kroatischen Gemeinde. Diese Besetzungen unterstreichen die Zusammenarbeit der Kirchengemeinde mit den verschie-

denen Gruppierungen in der Region. Der neu gewählte Pfarreirat setzt auf ein starkes Miteinander und gute Kommunikation, um die Herausforderungen der kommenden Jahre in der Kirchengemeinde Murgtal zu meistern. „Wir machen uns gemeinsam auf den Weg. Mit Kreativität und Offenheit für neue Ideen wollen wir Kirche im Murgtal gestalten“, sagte der Vorsitzende Georg Bierbaums.



*Konstituierende Sitzung des Pfarreirats.
Foto: Kirchengemeinde Murgtal*

LIEBFRAUENKIRCHE

Kath. Kirchengemeinde Gernsbach

So., 16. November

10.30 Uhr Hl. Messe,
anschl. Friedensgebet
10.30 Uhr Kinderkirche St. Marien
Gernsbach, beginnend in der
Liebfrauenkirche

Di., 18. November

18 Uhr Hl. Messe als Seelenamt für
Gabriele Engelhardt

Mi., 19. November

16 Uhr Hl. Messe, ASB am Hahnbach

Sternsingeraktion 2026

Auch im nächsten Jahr sammeln die Kinder und Jugendlichen im Rahmen der Sternsingeraktion Geld für verschiedene Projekte auf der ganzen Welt. Unter dem Motto „Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ geht es nächstes Jahr um Kinder in Bangladesch. Es wird aktuell nach Kindern, Jugendlichen und Begleitern gesucht, welche bei den Hausbesuchen in der Zeit rund um den Dreikönigstag 2026 dabei sind. Für weitere Infos dazu wird zu einem Elternabend am Sonntag, 16.11. um 17 Uhr ins Marienhaus in Gernsbach (Kornhausstraße 28) eingeladen. Bei weiteren Fragen oder Interesse kann gerne eine Mail an minigernsbach@mail.de geschrieben werden oder der Infoabend besucht werden.

MARIA HEIMSUCHUNG

Kath. Kirchengemeinde Lautenbach

So., 16. November

18 Uhr Wort-Gottes-Feier
mit Kommunion

HERZ-JESU

Kath. Kirchengemeinde

Obertsrot/Hilpertsau

Sa., 15. November

18 Uhr Hl. Messe

Basisschulung zur

„Prävention vor sexualisierter Gewalt“

Die nächste Schulung für Ehrenamtliche und Mitarbeitende - besonders für Katechetinnen und Katecheten - ist am Donnerstag, 20. November, von 19 bis 21.30 Uhr im Bernhardusheim Obertsrot.

Anmeldungen sind über alle Pfarrbüros möglich. Weitere Auskünfte bei Gemeindereferentin Agnes Becker über agnes.becker@kath-forbach-weisenbach.de, Mobil 0160 91132114.

ST. MAURITIUS

Kath. Kirchengemeinde Reichental

So., 16. November

9 Uhr Hl. Messe als Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder der Reichentaler Vereine mit dem Musikverein Orgelfels Reichental

Do., 20. November

18 Uhr Hl. Messe

Gemeindefrühstück

Herzliche Einladung zum Gemeindefrühstück am 20.11.2025 um 9 Uhr im Mauritiusheim. „Abschiedlich leben - wer loslässt, hat die Hände frei.“ Zu diesem Thema ist ein Vortrag von Frau Agnes Becker zu hören.

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Weinauerstraße 32

Sonntag, 16. November

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 19. November

20 Uhr Gottesdienst zum Buß- und Betttag in Loffenau, Kelterackerweg 3

JEHOVAS ZEUGEN

Website jw.org

Donnerstag, 13. November

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 15. November

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Kein Teil der Welt“ sein - so wie Christus“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des

Artikels „Er soll die Ältesten rufen“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hördern statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spenden-sammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

EV. KIRCHENGEMEINDE FORBACH-WEISENBACH

Samstag, 15. November

16 Uhr Verabschiedung von Pfarrerin Friedrich mit Dekan Link in der Markuskirche Gaggenau.

Sonntag, 16. November

10 Uhr Gottesdienst, Prädikant Körner.

Sonntag, 23. November

10 Uhr Gottesdienst zum Ewigkeits-

sonntag mit Pfarrerin Walz. Im Anschluss: Kirchkaffee

Sonntag, 30. November

10 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Walz

Hinweis zur Kirchenwahl

Alle 6 Jahre werden in der Landeskirche diejenigen gewählt, die die Gemeinde leiten — gemeinsam mit der Pfarrerin. Die Kirchenältesten haben ein Ohr für Wünsche und Anliegen in der Gemeinde. Sie entscheiden, in welche Richtung sich die Gemeinde entwickelt, und sie führen die verschiedenen Interessen und Angebote zusammen. Durch den Gang zur Wahl soll den Kirchenältesten gezeigt werden, dass ihre Arbeit für das Gemeinwohl geschätzt und unterstützt wird.

Zur Wahl stellen sich:

Marc Schumacher aus Forbach, Kaufmann im Einzelhandel, 51 Jahre
Ursula Wörner aus Reichental, Rentnerin, 68 Jahre
Matthias Gerlach aus Bermersbach, Rundfunk-Journalist, 57 Jahre
Die Wahlversammlung findet statt am

30.11., um 10 Uhr in der ev. Kirche in Forbach. Nach der Wahlversammlung kann noch bis 14 Uhr gewählt werden. Es gibt die Möglichkeit, formlos einen Antrag auf Briefwahl zu stellen. Vom Pfarramt werden dann die Briefwahlunterlagen zugeschickt. Der Wahlbrief mit dem ausgefüllten Stimmzettel muss spätestens bis 29.11. im Pfarramt eingegangen sein. Die Abgabe ist auch während der Wahlversammlung möglich.

Lobpreischor

Die nächste Probe ist am 10.11. um 20 Uhr der ev. Kirche in Forbach.

Ökumenischer Mittagstisch

„Gemeinsam schmecks besser“ findet wieder am 18.11. um 12 Uhr im kath. Gemeindehaus Weisenbach statt. Kontakt: Marlis Fritz, Tel. 07224 1434.

Pfarramt

Mittwochs 10 - 13 Uhr
Tel. 07228 2344,
E-Mail forbach-weisenbach@kbz.ekiba.de
Pfarrerin Walz: Tel. 0155 60478952,
E-Mail Solveigh.Walz@kbz.ekiba.de



Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Lokale Nachrichten – Immer aktuell und zuverlässig

Lokale Informationen sind der Kern dessen, was NUSSBAUM.de ausmacht. Hier findest du alle wichtigen Nachrichten aus deiner Gemeinde: von politischen Entscheidungen und Vereinsberichten bis hin zu spannenden Geschichten aus der Nachbarschaft. Doch NUSSBAUM.de geht über die reine Information hinaus. Die Autoren der Plattform werden sorgfältig geprüft, um dir eine verlässliche Quelle zu bieten. In Zeiten von Fake News ist das ein unschätzbarer Vorteil.

Dank klarer Strukturen und Kategorien kannst du schnell genau die Inhalte finden, die dich interessieren. Ob aktuelle Entwicklungen im Stadtrat, Neuerungen bei öffentlichen Einrichtungen oder Ereignisse aus dem Vereinsleben: Mit NUSSBAUM.de bist du immer gut informiert – zuverlässig, objektiv und nah dran.

Individuell zugeschnitten – Deine Heimat, dein NUSSBAUM.de

NUSSBAUM.de ist so individuell wie du. Mit der Funktion zur Personalisierung kannst du dir die Seite so einrichten, dass sie genau zu deinen Interessen passt. Du möchtest wissen, was in deinem Ort passiert? Kein Problem – hinterlege einfach deinen Heimatort und deine Region. Du interessierst dich für bestimm-

te Vereine und Organisationen? Folge diesen Profilen einfach und lass dir die passenden Inhalte anzeigen – egal ob aus deinem Ort oder Nachbarorten.

So sparst du Zeit und bekommst genau das, was dir wichtig ist. Zusätzlich werden dir Events, Tipps und Nachrichten angezeigt, die du möglicherweise spannend findest. Diese intelligente Kombination aus persönlicher Steuerung und Empfehlungen macht NUSSBAUM.de zu deinem perfekten Begleiter im Alltag.



Jetzt Projekt einstellen

gemeinsamhelfen.de

Tu Gutes – wir sprechen darüber

gemeinsamhelfen.de ist die neue Spendenplattform für weite Teile Baden-Württembergs. Nutzen Sie dieses kostenlose und unverbindliche Angebot für Ihren Verein!



NUSSBAUM

www.nussbaum-medien.de



Deine Region auf
NUSSBAUM.de